

Informationsblatt des Team Spillern - SPÖ

DER ROTE BLITZ

spillern.spo.e.at

**Wir wünschen besinnliche Weihnachten und alles erdenklich Gute für das Jahr 2023!**SPÖ-Bezirksparteivorsitzender und Spitzenkandidat Martin Peterl,
Vizebgm.ⁱⁿ Christine Wessely und Bgm. Thomas Speigner**Liebe Spillernerin,
lieber Spillerner,**

mit der aktuellen Ausgabe unseres „roten blitzes“ verteilen wir die neue Bürgerbroschüre. Viel Spaß beim Durchblättern. Ebenfalls finden Sie als Beilage eine Umfrage zu Themen mit Spillern-Bezug und zur Energiewende. Hier bitten wir Sie um Ihre Mitarbeit. Die Umfrage kann auch online auf unserer Homepage unter spillern.spo.e.at bzw. auf unserer Facebook-Seite ausgefüllt werden.

Das Ende eines Jahres bietet auch immer Gelegenheit, auf die Ereignisse des vergangenen

Jahres zurückzublicken und einen Blick in die Zukunft zu werfen. Wir versuchen mit unserem Tun, Spillern jeden Tag etwas besser zu machen. Aktuell gibt es drei bestimmende Projekte: der Bau der Volksschule, der neue Kindergarten und die Errichtung des Radweges Richtung Leobendorf. Diese Vorhaben sind Investitionen in die Zukunft!
Ich wünsche allen frohe Festtage!

Ihr/Euer

Bgm. Thomas Speigner

**TEAM
SPILLERN**
WIR SOZIALDEMOKRATEN

LS

KINDERBETREUUNG UND ÖVP. EINE SCHMIERENKOMÖDIE?

ÖDER, LANDTAGSWAHLEN STEHEN VOR DER TÜR

Genau vor einem Jahr hat der Gemeinderatsklub Team Spillern - SPÖ in der Marktgemeinde den (nachmittäglichen) Kinderbetreuungsbonus eingeführt und dafür viel Lob erhalten. Seitens der SPÖ-Spillern wurde die ÖVP-Landespolitik dahingehend kritisiert, dass der Betrieb und die Organisation der Landeskindergärten vom Geist des vorigen Jahrhunderts geprägt seien, wie z. B. echte Mütter haben zuhause zu bleiben. Und jetzt soll auf einmal alles anders sein? Die Volkspartei Niederösterreich startete vor kurzer Zeit eine für sie untypische Betreuungsoffensive für die Kleinsten, die sicherlich viel Geld kosten wird. Denn vor einer Wahl geht alles. Man könnte meinen, nun ist alles, in Ordnung und alles was die SPÖ gefordert haben und in anderen Bundesländern bereits umgesetzt ist, wird nun in Niederösterreich passieren. Nein, die Vormittagsbetreuung ist gratis, das war sie aber schon bis jetzt. Nun das scheinbar Gute, weil alles, was die ÖVP bis jetzt verdammt hat, plötzlich machbar ist. Das Alter für den Besuch des Kindergartens wird von zweieinhalb Jahre auf zwei Jahre herabgesetzt, die Gruppen sollen verkleinert werden. Und, nur noch eine Woche im Sommer wird zugesperrt (in



Schaukasten der ÖVP-Spillern in der Bahnstraße

Spillern ist der Kindergarten seit dem Jahr 2020 den ganzen Sommer über geöffnet). So weit so gut. Nur auf die Umsetzung muss noch lange gewartet werden, weil die Voraussetzungen geschaffen werden müssen. Viele Kindergartengruppen müssen von den Gemeinden erst gebaut werden. Das geht aber nur, wenn das Land die Geldmittel bereitstellt. Und bis dahin ist die Landtagswahl 2023 vorbei und vielleicht auch mit dieser Schmierenskomödie für die ÖVP gewonnen.

ADVENTMARKT IN SPILLERN

NACH ZWEI JAHREN PAUSE ENDLICH WIEDER EIN VOLLER SCHRETZMAYER-PARK



Das bewährte Grillteam der SPÖ: Nadine Hüttner, Mag. Thomas Steindl, Natalie Vrenezi, Gabi Stefansich, Harald Schmidl, Wolfgang Kowar.

Endlich war es wieder soweit, nach zwei Jahren Pause war die Freude groß, als die Kinder der Volksschule Spillern zu singen begannen und den Adventmarkt im Park offiziell eröffneten. Der



Unsere Vizebürgermeisterin Christine Wessely verköstigte gemeinsam mit ihrer Enkeltochter Anna viele Besucher*innen mit süßen Köstlichkeiten.

Adventmarkt war ein voller Erfolg. Alle Vereine, Organisationen und Künstler*innen stellten sich in den Dienst der guten Sache und so konnte ein Reinerlös von über 8000 Euro erzielt werden.



AUS DER GEMEINDE

KASTLGREISSLER

Wie heißt es so schön, „Wer schnell hilft, hilft doppelt“. Nachdem zu Beginn des Oktobers klar war, dass unser örtlicher Nahversorger aus Krankheitsgründen leider nicht weitergeführt werden kann, übernahm unser Bürgermeister die Initiative um hier rasch eine Lösung zu finden. Er rief die Klubsprecher der vier Gemeinderatsfraktionen zusammen um in Rekordzeit mit dem neuen Kastl-Greissler eine Lösung zu finden. Damit ist es gemeinsam gelungen, dass weiterhin die „Dinge des täglichen Bedarfs“ in Spillern gekauft werden können.



HUNDEAUSLAUFZONE



Hund „Leo“ aus der Kuttengasse und seine über 200 Artgenossen aus Spillern freuen sich auf die Hundenauslaufzone. Die neue Hundezone in Spillern wird im nächsten Jahr eröffnen.

Genügend Bewegungsfreiheit und Kontakte zu Artgenossen sind Grundvoraussetzungen für die artgerechte Haltung von Hunden. Die Hundezone soll ein friedvolles Miteinander von Hunden und Menschen schaffen. So können die Vierbeiner frei herumlaufen, spielen, Unterschlüpfte erkunden und toben. Dabei entsteht ein wichtiger, sozialer Treffpunkt für Mensch und Tier.

AUS DEM GEMEINDERAT

WECHSEL IM TEAM SPILLERN

Erstmals seit dem Jahr 2018 gibt es bei uns im Team einen Wechsel im Gemeinderat. Sophie Montsch (24) und Claudia Balt (37) übernehmen ab Jahresbeginn anstelle von Harald Schmidl und Matthias Kottek das Mandat im Gemeinderat.

Harald Schmidl legt nach unglaublichen 17 Jahren im Gemeinderat sein Mandat nieder. Er geht sozusagen in „Politpension“. Harald Schmidl leitete u.a. einige Jahre gekonnt den Sozialausschuss. Als Vorsitzende folgt ihm unsere geschäftsführende Gemeinderätin Gabi Stefansich nach.

Matthias Kottek legt berufsbedingt eine Pause ein, er war seit Sommer 2018 im Gemeinderat und eine der treibenden Kräfte beim ersten Bio- und Regionalmarkt in Spillern. Als Kulturgemeinderat war er der Initiator des I. Spillerner Faschingsumzuges im Februar 2020. Matthias war Energiegemeinderat und hatte den stellvertretenden



Claudia Balt und Sophie Montsch sind ab Jänner 2023 neu im Gemeinderat.

Vorsitz im Mobilitätsausschuss inne.

Unsere beiden neuen Mandatarinnen, Claudia Balt und Sophie Montsch, werden im Jänner 2023 durch unseren Bürgermeister Thomas Speigner angelobt. Beide freuen sich bereits sehr auf ihre neue Aufgabe und die konstruktive Arbeit im Sinne von Spillern.



Dafür mache ich mich stark:

- > Kinderbetreuung muss
Kinderbildung werden
(das SPÖ KinderPROgramm
für unseren Bezirk)
- > Jetzt mehr bewegen:
Modernisierung von Bus
und Bahn in unserem
Bezirk
- > Leistbar, transparent,
menschlich (das SPÖ
PflegePROgramm für
unseren Bezirk)
- > Auf den Bezirk schauen und
nicht alles teuer verbauen
(das SPÖ WohnPROgramm
für unseren Bezirk)

SPITZENKANDIDAT

Martin Peterl

LISTE 2  29. JÄNNER

**Besser für unseren Bezirk.
so sind wir.**

So gibst du Martin Peterl deine Vorzugsstimme:

Nummer 1 im Bezirk Korneuburg – Martin Peterl – ankreuzen

 @martin.peterl  martin.peterl.1

 **Podcast: Red' ma drüber**
Martin Peterl & Ewald Schingerling reden Tacheles über Politik
Zu hören auf Spotify & überall wo es Podcasts gibt!

